



Beschlussvorlage

Drucksache Nr. 158/2009

| Beratungsfolge | | | Abstimmung | | |
|----------------|------------|---------------|------------|------|-------|
| Gremium | öffentlich | Sitzungsdatum | Ja | Nein | Enth. |
| Hauptausschuss | Nein | 17.09.2009 | | | |
| Gemeinderat | Ja | 28.09.2009 | | | |

Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Oberbürgermeisterwahl 2010

I. Beschlussantrag

Für die Oberbürgermeisterwahl im Jahr 2010 wird ein Gemeindewahlausschuss mit folgender Zusammensetzung gewählt:

| | Vorsitzender | Stellvertreter |
|----------|-------------------|----------------------------|
| | EBM Roland Wersch | BM Christian Kuhlmann |
| Fraktion | Beisitzer | Stellvertretende Beisitzer |
| CDU | | |
| SPD | | |
| FW/UB | | |
| Grüne | | |
| FDP | | |

II. Begründung

Der Gemeinderat hat nach § 11 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz i. V. mit § 21 Abs. 1 Kommunalwahlordnung den Gemeindewahlausschuss zu wählen. Ihm obliegt die Leitung der Oberbürgermeisterwahl, zu der auch die Prüfung der Bewerbungen sowie die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses gehört.

Der Gemeindewahlausschuss besteht aus dem Oberbürgermeister als Vorsitzendem und mindestens zwei Beisitzern. Die Beisitzer und deren Stellvertreter wählt der Gemeinderat in gleicher Zahl aus den Wahlberechtigten. Wahlbewerber können nicht Mitglied des Gemeindewahlausschusses sein. Die Stellvertreter werden für den Fall der völligen Verhinderung eines Ausschussmitglieds und für den Fall einer vorübergehenden Abwesenheit bestellt. Sie können entweder als persönliche Stellvertreter je eines Beisitzers oder als Ersatzleute innerhalb ihrer Fraktion für den Ausschuss bestellt werden. Da jede Fraktion nur einen Vertreter entsendet, schlagen wir die Bestellung als persönliche Stellvertreter vor.

Herr Oberbürgermeister Fettback ist Wahlbewerber und kann somit den Vorsitz nicht übernehmen. Daher wählt der Gemeinderat den Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses und den Stellvertreter aus den Wahlberechtigten und Gemeindebediensteten.

Die Verwaltung schlägt vor, Herrn EBM Roland Wersch zum Vorsitzenden zu wählen. Zum stellvertretenden Vorsitzenden soll BM Kuhlmann gewählt werden.

Bei der Wahl des Oberbürgermeisters 2002 und bei den Kommunalwahlen 2009 bestand der Gemeindewahlausschuss aus vier Beisitzern, womit alle im Gemeinderat vertretenen Fraktionen einen Beisitzer entsenden konnten. Wollte man wieder alle Fraktionen beteiligen, würde dies nach d´Hondt ein Gremium mit sechs Beisitzern bedeuten, wobei zwei auf die CDU-Fraktion entfielen. Die CDU-Fraktion verzichtet zugunsten der FDP auf einen Sitz, so dass mit fünf Mitgliedern alle Fraktionen vertreten wären.

Die Fraktionen können spätestens in der Sitzung des Hauptausschusses mitteilen, wer zur Wahl vorgeschlagen werden soll.

Simon

Anlagen